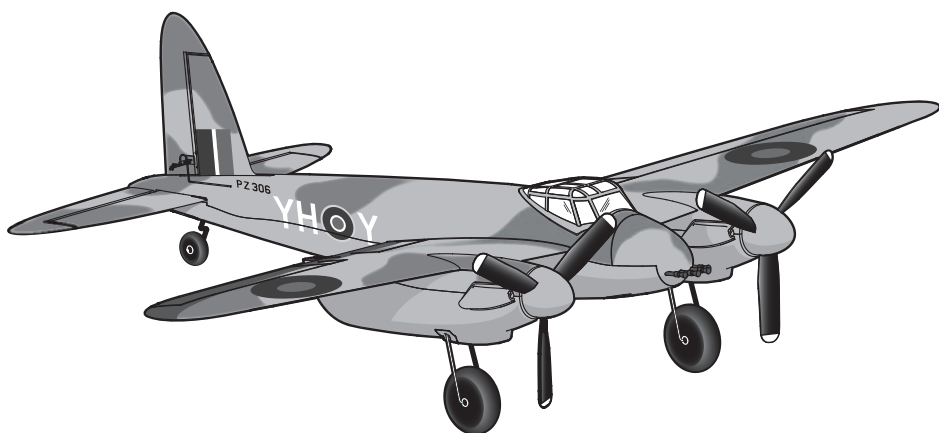




# Ultra Micro DH 98 Mosquito Mk VI



**Instruction Manual  
Bedienungsanleitung  
Manuel d'utilisation  
Manuale di Istruzioni**



## HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, Inc. jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur finden Sie auf [www.horizonhobby.com](http://www.horizonhobby.com) unter der Registerkarte „Support“ für das betreffende Produkt.


## Spezielle Bedeutungen:

Die folgenden Begriffe werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:

**HINWEIS:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.

**ACHTUNG:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.

**WARNUNG:** Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.

 **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, Inc., das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

## Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

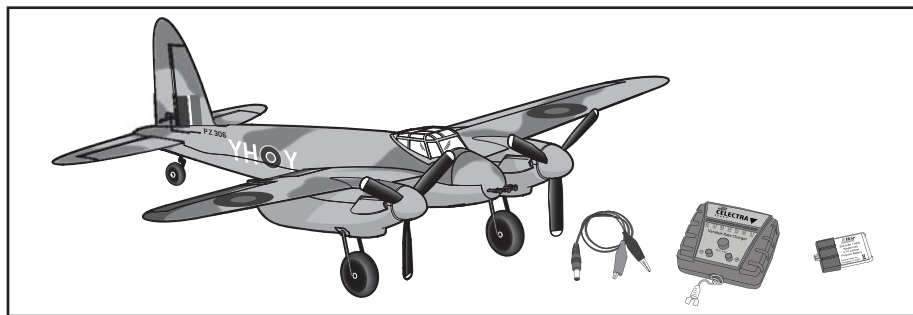
Als Benutzer dieses Produktes sind Sie allein verantwortlich, es so zu betreiben, dass es Sie selbst und andere nicht gefährdet, und dass es zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums Dritter kommt.

Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereiches unterliegt. Diese Interferenzen können einen augenblicklichen Steuerungsverlust verursachen. Es ist daher ratsam, rund um Ihr Modell in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand einzuhalten, da dieser Freiraum Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden hilft.

**Altersempfehlung: Nicht für Kinder unter 14 Jahren.** Dies ist kein Spielzeug.

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden. Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereiches unterliegt. Diese Interferenzen können einen augenblicklichen Steuerungsverlust verursachen.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer Freifläche ohne Fahrzeuge in voller Größe, Verkehr oder Menschen.
- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliche optionalen Hilfsgeräte (Ladegeräte, Akkupacks usw.).
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein- und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Nehmen Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.

Vielen Dank, dass Sie sich für die Parkzone Ultra Micro Series DeHavilland DH 98 Mosquito Mk VI entschieden haben. Dank ihrer Geschwindigkeit, Reichweite und Manövrierfähigkeit übernahm die Mosquito Mk. VI im 2. Weltkrieg eine Reihe verschiedener Kampfaufgaben. Von Erkundungsflügen im Tiefflug über Schiffsabwehr bis zu Nachtkampfeinsätzen – die Mosquito war dabei. ParkZone lässt die legendäre „Mossie“ als Bind-N-Fly-Replikat der Ultra-Micro-Reihe lebendig werden, mit maßstabsgetreuen Details wie Tarnanstrich, Buggeschütz, abnehmbarem Fahrwerk, steuerbarem Heckrad, Auspuffabdeckungen und Dreiblattpropellern. In Kombination mit den leistungsstarken Zwillingmotoren und einem 250 mAh-Li-Po-Akku erhalten Sie einen unvergleichlichen Ultra-Micro-Flieger mit phantastischem Aussehen und großartigem Flugverhalten.



## Inhaltsverzeichnis

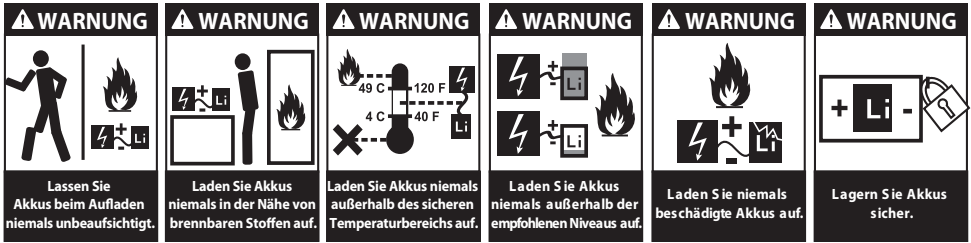
Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise .....	13	Zusammenbau .....	20
Inhaltsverzeichnis.....	14	Aus- und Einbau des Fahrwerks.....	20
Akku-Warnhinweise.....	15	Dual Rates .....	21
Niederspannungsabschaltung.....	15	Flugtipps und Reparaturen.....	21
Aufladen des Akkus.....	16	Wartung nach dem Flug .....	21
Einsetzen des Flugakkus.....	17	Fehlersuchanleitung .....	22
Binden von Sender und Empfänger .....	17	Garantie und Service Informationen.....	23
Vor dem Flug.....	17	Garantie und Service .....	
Vorbereitung des ersten Fluges .....	18	Kontakt Informationen .....	24
Zentrieren der Ruder.....	18	Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union .....	24
Einstellung der Ruderhörner.....	18	Konformitätshinweise für die Europäische Union .....	25
Anpassen des Schwerpunkts .....	18	Ersatzteile .....	51
Steuerrichtungstest.....	19	Optionale Bauteile .....	52
Wartung der Antriebskomponenten .....	20	Kontaktinformationen für Ersatzteile.....	53
Zugang zu den Antriebskomponenten .....	20		
Entfernen des Propellers, der Propellerwelle oder eines Motors .....	20		

Spezifikationen der Mosquito	
Spannweite	520 mm
Länge	387 mm
Gewicht	74 g

Eigenschaften der Mosquito		Bind-N-Fly®-Flugzeug
<b>Bordelektronik</b> Spektrum™ AR6400T-Empfänger/Servos/ESC		<b>Installiert</b>
<b>Akku</b> 250 mAh 3,7 V Li-Po		<b>Enthalten</b>
<b>Ladegerät</b> 1S-3,7 V-Li-Po-Akkuladegerät		<b>Enthalten</b>
<b>Sender</b> DSM®-Flugzeugsender		<b>Separat erhältlich</b>

Produktregistrierung online unter [www.parkzone.com](http://www.parkzone.com)

# Akku-Warnhinweise



Das mit der Mosquito BNF mitgelieferte Akkuladegerät (EFLC1007) wurde speziell auf eine sichere Aufladung des Li-Po-Akkus ausgelegt.

**⚠️ ACHTUNG:** Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Brand, Personen- und/oder Sachwertschäden führen.

- Durch Handhabung, Aufladung oder Verwendung des mitgelieferten Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku zu einem beliebigen Zeitpunkt beginnen, sich aufzublähen oder anzuschwellen, stoppen Sie die Verwendung unverzüglich. Falls dieses beim Laden oder Entladen auftritt, stoppen Sie den Lade-/Entladevorgang, und entnehmen Sie den Akku. Wird ein Akku, der sich aufbläht oder anschwillt, weiter verwendet, geladen oder entladen, besteht Brandgefahr.
- Lagern Sie den Akku stets bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort.
- Bei Transport oder vorübergehender Lagerung des Akkus muss der Temperaturbereich zwischen 40 °F und 120 °F (ca. 4,4 °C bis 48,9 °C) liegen. Akku oder Modell dürfen nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden. Bei Lagerung in einem heißen Auto kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- ES DARF KEINESFALLS EIN Ni-Cd- ODER Ni-MH-LADEGERÄT VERWENDET WERDEN. Wird der Akku nicht mit einem Li-Po kompatiblen Ladegerät aufgeladen, kann ein Brand ausgelöst werden, der zu Personen- und/oder Sachwertschäden führen kann.
- Li-Po-Akkus dürfen unter Last niemals unter 3 V entladen werden.
- Die Warnhinweise dürfen niemals mit Klettverschlüssen abgedeckt werden.

## Niederspannungsabschaltung

Wenn ein Li-Po-Akku unter 3 V entladen wird, kann er keine Ladung mehr halten. Der ESC der Mosquito schützt den Flugakku mithilfe der Niederspannungsabschaltung (LVC für engl. „Low Voltage Cutoff“) vor einer solchen Tiefentladung. Bevor die Akkuladung zu stark absinkt, trennt die LVC die Stromversorgung von den Motoren. Die Stromversorgung der Motoren pulsiert und zeigt damit an dass Sie unverzüglich landen und den Akku wieder aufladen sollten.

Entnehmen Sie den Li-Po-Akku nach dem Flug aus dem Flugzeug, um eine allmähliche Selbstentladung zu verhindern. Laden Sie den Li-Po-Akku vor der Lagerung vollständig auf. Stellen Sie während der Lagerung sicher, dass die Ladung nicht unter 3 V pro Zelle sinkt.

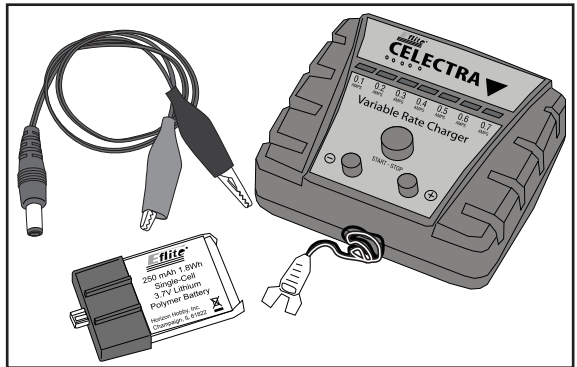
**HINWEIS:** Wenn Sie wiederholt bis zur Niederspannungsabschaltung fliegen, wird der Akku beschädigt.

# Aufladen des Akkus

Der Akku darf nur mit dem mitgelieferten Celectra™-Einzellen-3,7 V-Gleichstrom-Li-Po-Ladegerät mit variablem Ladestrom aufgeladen werden. Lesen Sie die Warnhinweise und Vorgaben zu Akkus aufmerksam und vollständig durch, bevor Sie fortfahren.

**⚠ ACHTUNG:** Schließen Sie Li-Po-Akkus niemals an ein Ladegerät an, das keinen Strom erhält. Lassen Sie den Adapter bzw. die Stromquelle oder das Ladegerät niemals unbeaufsichtigt, wenn Strom fließt.

Mit diesem Ladegerät können eine 6-Volt-Batterie, eine 12-Volt-Batterie, ein 12-Volt-AC/DC-Netzgerät oder ein E-flite-6V-1,5-A-AC/DC-Netzgerät verwendet werden. Verwenden Sie STETS einen richtigen Wechselstrom/Gleichstrom-Adapter (Netzgerät), wenn Sie das Ladegerät an eine Steckdose anschließen.



Der Akkuladevorgang	
1.	Laden Sie nur Akkus, die sich kühl anfühlen und nicht beschädigt sind. Stellen Sie sicher, dass der Akku NICHT beschädigt ist, z. B. angeschwollen oder verbogen ist oder Risse oder Löcher aufweist.
2.	Stecken Sie den Ausgangsstecker des mitgelieferten Ladekabels (EFLUC1008) in den Stromanschluss des Ladegeräts mit variablem Ladestrom.
3.	Schließen Sie die Clips des Ladekabels (EFLUC1008) an die korrekten Pole einer vollständig aufgeladenen 6- oder 12-Volt-Batterie an (Batterie nicht im Lieferumfang enthalten). Schließen Sie den roten Clip an den positiven (+) Pol und den schwarzen Clip an den negativen (-) Pol an. Eine LED am Ladegerät leuchtet auf.
4.	Drücken Sie die Tasten + oder - (Tasten rechts (+) und links (-) von der großen Taste in der Mitte), bis die Ladegerät-LEDs 0,7 A anzeigen (der mitgelieferte 250 mAh-Akku benötigt 0,7 A).
5.	Richten Sie die roten Punkte am Flugakku am Ladegerätanschluss aus, und schließen Sie den Akku an den Ladegerätanschluss an.
6.	Drücken Sie die Starttaste am Ladegerät (große Taste in der Mitte).
7.	Wenn der Flugakku vollständig aufgeladen ist, leuchten die LEDs nacheinander von einer Seite zur anderen auf.
8.	Entnehmen Sie den vollständig aufgeladenen Flugakku sofort aus dem Ladegerät.
<b>⚠ ACHTUNG:</b> Beim Überladen eines Akkus besteht Brandgefahr.	

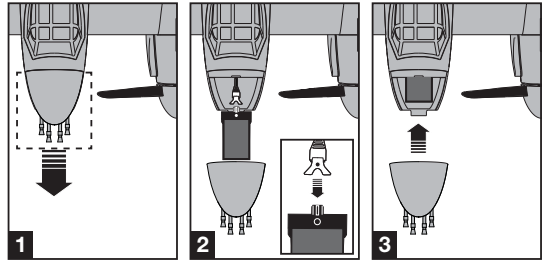
**⚠ WARNUNG:** Wird ein Li-Po-Akku nicht mit dem korrekten Ladegerät aufgeladen, kann dies zu schweren Schäden führen, und wenn der Akku zu lange im Ladegerät verbleibt, kann ein Brand ausgelöst werden. Lassen Sie beim Laden von Li-Po-Akkus STETS Vorsicht walten.

LED-Anzeigen im normalen Betrieb	
• Einzelne LED leuchtet kontinuierlich.....	Zeigt Ladestrom an
• Einzelne LED blinkt.....	Ladevorgang läuft
• Mehrere LEDs blinken.....	Ladevorgang fast abgeschlossen
• LEDs leuchten nacheinander von einer Seite zur andern auf .....	Ladevorgang abgeschlossen

# Einsetzen des Flugakkus

1. Entfernen Sie die Haube.
2. Richten Sie die roten Punkte korrekt aus, und schließen Sie den Stromanschluss an den Akku an.
3. Befestigen Sie den Akku mit Klettströmen im Modell, und setzen Sie dann die Haube wieder auf.

**Hinweis:** Trennen Sie stets den Li-Po vom Empfänger/ESC des Flugzeugs, wenn es nicht fliegt. Andernfalls wird der Akku unbenutzbar.



# Binden von Sender und Empfänger

Die Bindung ist der Prozess, bei dem der Empfänger des Steuergeräts darauf programmiert wird, den GUID-Code (global eindeutigen Kenncode) eines einzelnen, spezifischen Senders zu erkennen. Damit ein ordnungsgemäßer Betrieb möglich ist, müssen Sie Ihren gewählten Flugzeugsender mit Spektrum DSM Technologie an den Empfänger binden.

**Hinweis:** Eine Liste der kompatiblen DSM2-Sender finden Sie auf [www.bindnfly.com](http://www.bindnfly.com).

**Hinweis:** Wenn Sie einen Futaba-Sender mit einem Spektrum-DSM-Modul verwenden, müssen Sie den Gaskanal umkehren.

✓ Bindungsvorgang	
1.	In der Anleitung zu Ihrem Sender finden Sie spezifische Anweisungen zur Bindung an einen Empfänger.
2.	Stellen Sie sicher, dass der Flugakku vom Flugzeug getrennt ist.
3.	Schalten Sie den Sender aus, und entfernen Sie den Sender mehr als 50 cm weit vom Flugzeug. Führen Sie die Bindung nicht in der Nähe von großen Metallobjekten (z. B. Autos) durch.
4.	Schließen Sie den Flugakku im Flugzeug an. Die LED auf dem Empfänger blinkt schnell. (In der Regel nach 5 Sekunden.) <b>Hinweis:</b> Die Empfänger-LED ist im Rumpf sichtbar, wenn die Bugnase entfernt wird.
5.	Stellen Sie sicher, dass die Senderbedienelemente sich in neutraler Stellung befinden und dass Gas und Gastrimm auf niedrige Positionen eingestellt sind.
6.	Setzen Sie Ihren Sender in den Bindemodus. Weitere Anweisungen zur Bindetaste oder zum Bindeschalter finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Sender.
7.	Nach 5 bis 10 Sekunden leuchtet die Status-LED am Empfänger kontinuierlich, was signalisiert, dass der Empfänger an den Sender gebunden ist. <b>Hinweis:</b> Wenn die LED nicht zu einem kontinuierlichen Leuchten wechselt, lesen Sie den Abschnitt zur Fehlerbehebung hinten in der Bedienungsanleitung.

# Vor dem Flug

**1**

**Bringen Sie den Gasstick und Trimmung auf die niedrigste Position.**

**2**

**Schließen Sie den Flugakku an, und befestigen Sie ihn mit Klettströmen.**

Sender einschalten

**3**

**Kontinuierliche LED**

5 Sekunden warten

**Hinweis:** Trennen Sie stets den Li-Po vom Empfänger/ESC des Flugzeugs, wenn es nicht fliegt. Andernfalls wird der Akku unbenutzbar.

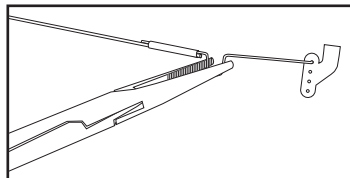
**⚠ ACHTUNG:** Im scharfgeschalteten Zustand drehen die Motoren die Propeller bei jeder Bewegung des Gasstick. Wenn das Flugzeug nicht reagiert, müssen Sie die Bindung durchführen.

# Vorbereitung des ersten Fluges

1. Entnehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung, und überprüfen Sie sie auf etwaige Beschädigungen.
2. Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam und vollständig durch.
3. Setzen Sie den Flugakku (nachdem er vollständig aufgeladen wurde) in das Flugzeug ein.
4. Binden Sie das Flugzeug an den Sender.
5. Prüfen Sie, ob sich die Steuerstangen aus Kohlefaser frei bewegen können.
6. Stellen Sie sicher, dass die Ruderflächen zentriert sind.
7. Führen Sie den Steuerrichtungstest mit dem Sender durch.
8. Stellen Sie Flugsteuerung und Sender ein.
9. Positionieren Sie den Akku so, dass der Schwerpunkt stimmt.
10. Prüfen Sie die Reichweite der Fernsteuerung.
11. Suchen Sie sich einen sicheren und offenen Bereich.

## Zentrieren der Ruder

Vor dem ersten Flug oder nach einem Unfall müssen Sie sicherstellen, dass die Ruderflächen zentriert sind. Passen Sie das Gestänge mechanisch an, wenn die Ruderflächen nicht zentriert sind. Wenn Sie die Anpassung über die Sendertrims vornehmen, werden die Ruderflächen des Flugzeugs aufgrund mechanischer Beschränkungen der Linearservos möglicherweise nicht korrekt zentriert.



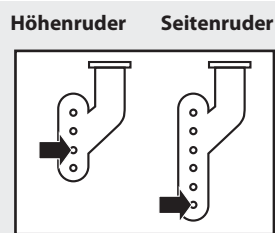
1. Stellen Sie sicher, dass die Steuermitte oder Neutralstellung des Senders mit der Neutralstellung der Ruderfläche zusammenfällt. Sofern möglich, muss der Sender-Subtrimm auf 0 eingestellt sein.
2. Biegen Sie das Metallteil der Stange gegebenenfalls mit einer Zange (siehe Abbildung).
3. Verengen Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verkürzen. Weiten Sie die U-Biegung, um die Verbindung zu verlängern.

**Hinweis:** Stellen Sie die Mittelstellung des Servo nicht mithilfe des Subtrims ein, und setzen Sie die Wegeinstellung niemals auf einen Wert über 100 %. Ultra-Micro-Servos sind im Gegensatz zu anderen Servos so kalibriert, dass sie bei 100 % den maximalen Weg erreichen. Wenn Sie den Wert über 100 % erhöhen, erhalten Sie KEINEN größeren Weg; stattdessen kann der Servo sperren, was das Flugverhalten beeinträchtigt und sogar zu einem Absturz führen kann.

**Hinweis:** Die Stangen für die Querruder befinden sich in den Gondeln. Die Querruderstangen sind kleiner und müssen möglicherweise niemals angepasst werden.

## Einstellung der Ruderhörner

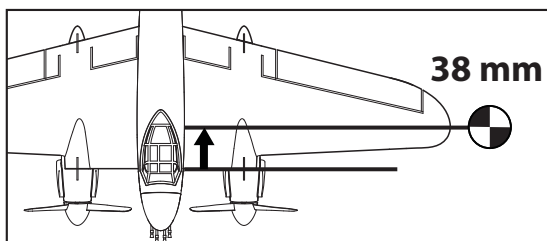
Die Abbildung zeigt die Werkeinstellungen für das Gestänge der Ruderhörner. Wenn Sie nach einem Flug mehr oder weniger Ruderausschlag wünschen, passen Sie die Stangenpositionen vorsichtig an, bis Sie die gewünschte Steuerreaktion erhalten. (Abbildung nicht maßstabsgetreu.)



## Anpassen des Schwerpunkts

Setzen Sie den Flugakku ein, und prüfen Sie, ob der Schwerpunkt 38 mm hinter der Flügelvorderkante am Rumpf liegt.

Passen Sie den Schwerpunkt an, indem Sie den Flugakku im Rumpf verlagern.

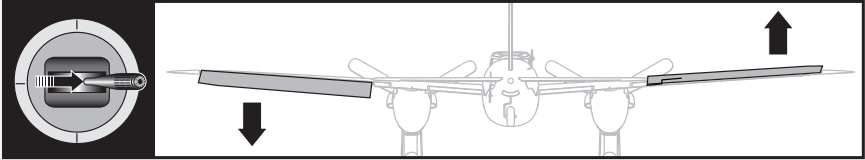
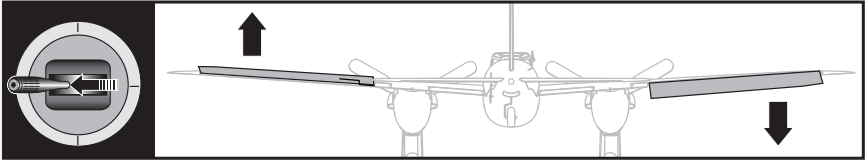


# Steuerrichtungstest

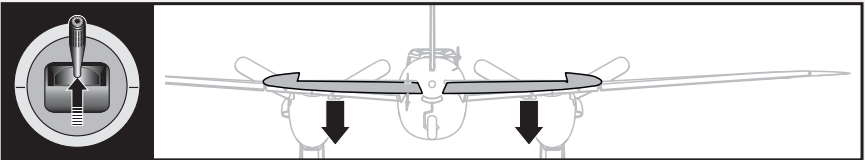
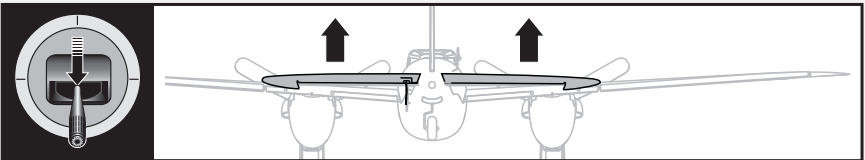
Führen Sie vor diesen Tests die Bindung des Flugzeugs an den Sender durch. Bewegen Sie die Bedienelemente am Sender, um zu prüfen, ob sich die Ruderflächen des Flugzeugs korrekt bewegen.

**Hinweis:** Nicht maßstabsgetreu.

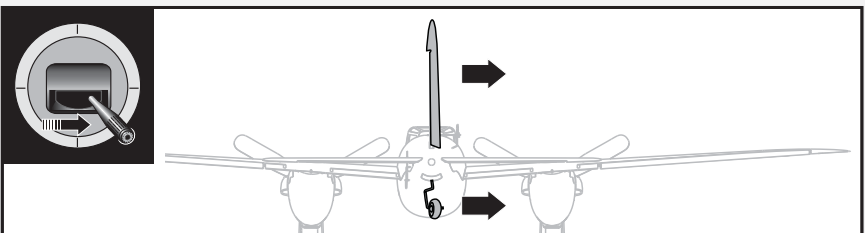
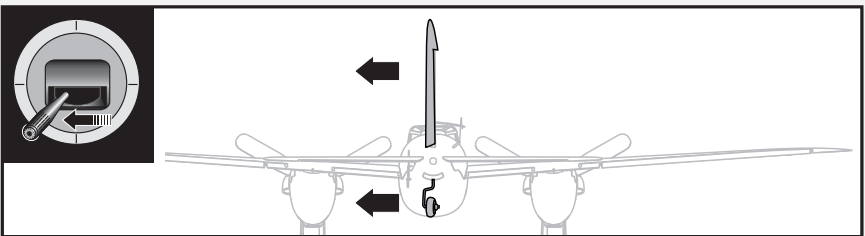
## Querruder



## Höhenruder



## Seitenruder



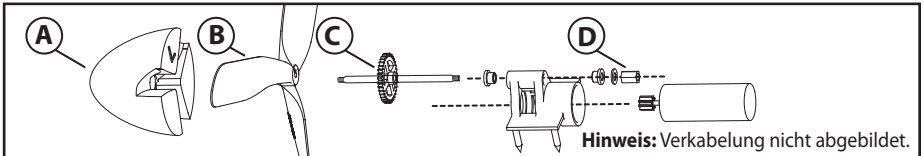


# Wartung der Antriebskomponenten

**⚠️ ACHTUNG:** Hantieren Sie NICHT mit einem Motor, einem Propeller oder dem ESC, während der Flugakku an das Modell angeschlossen ist. Verletzungsgefahr.

## Zugang zu den Antriebskomponenten

1. Entfernen Sie das Fahrwerk von der Gondel.
2. Entfernen Sie vorsichtig die (mit für Schaumstoff geeignetem Sekundenkleber) angeklebten Auspuffabdeckungen (mit (R) für Rechts und (L) für Links markiert) von der Gondel.
3. Schneiden Sie das Klebeband links und rechts von der Gondel an der Verbindungsstelle von oberem und unterem Gondelteil. Dabei **kann** Farbe entfernt werden.
4. Entfernen Sie vorsichtig das untere vom oberen Gondelteil (Motorkabel sind am Flügel und an der Schalttafel im Rumpf angeschlossen).



## Entfernen des Propellers, der Propellerwelle oder eines Motors

1. Halten Sie die Propellerwelle (C) mit einer Flachrundzange oder Klemmen.
2. Entfernen Sie den Propeller (B), indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn (von der Vorderseite des Modells gesehen) auf der Gewindewelle drehen. Wenn Sie das Zahnrad auf der Welle erreichen können, halten Sie es fest, und drehen Sie den Propeller von der Welle ab.
3. Entfernen Sie vorsichtig den (mit für Schaumstoff geeignetem Sekundenkleber) angeklebten Spinner (A) vom Propeller. Möglicherweise müssen Sie Klebstoff und Schaumstoff vom Propeller abschneiden.
4. Halten Sie die Mutter (D) auf der Welle mit einer Flachrundzange oder Klemmen.
5. Drehen Sie die Welle im Uhrzeigersinn (von der Vorderseite des Modells gesehen), um Mutter und Scheibe zu entfernen.
6. Ziehen Sie die Welle vorsichtig aus dem Getriebe. Geben Sie acht, dass die Scheibe und die 2 Buchsen nicht verloren gehen, wenn Sie die Getriebewelle aus dem Getriebe ziehen.
7. Entfernen Sie das (mit für Schaumstoff geeignetem Sekundenkleber) angeklebte Getriebe aus der Gondel.
8. Nehmen Sie den Motor aus dem Getriebe.

## Zusammenbau

1. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge wie oben beschrieben.

**Hinweis:** Richten Sie beim Zusammenbau das Zahnrad auf der Welle sorgfältig am Ritzel des Motors aus.

**Hinweis:** Bauen Sie den korrekten Propeller für die jeweilige Seite ein: EFLUP110803B links und EFLUP110803BR rechts. Bauen Sie die korrekten Spinner auf den Propellern ein: den mit L markierten links und den mit R markierten rechts.

**Hinweis:** Die Zahlen auf dem Propeller müssen von der Gondel weg weisen; sonst funktioniert der Propeller nicht richtig.

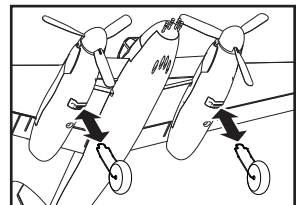
Von vorn gesehen dreht sich der linke Propeller im Uhrzeigersinn und der rechte gegen den Uhrzeigersinn. Wenn sich die Propeller nicht richtig drehen, kehren Sie die Polung der Motorstecker auf der Empfänger-/ESC-Board um.

## Aus- und Einbau des Fahrwerks

**Ausbau:** Halten Sie beide Seiten des Fahrwerksdrahtes über dem Rad. Ziehen Sie den Fahrwerksdraht ganz aus dem Gondelschlitz.

**Einbau:** Stellen Sie sicher, dass die Drahtschlaufen auf die Nase des Modells zeigen. Halten Sie beide Seiten der Kabelschleife über dem Rad. Drücken Sie die Schleife vorsichtig in den Gondelschlitz. Stellen Sie sicher, dass beide Räder eben zueinander liegen.

**Hinweis:** Zum Starten von Hand und zum Landen auf Gras kann das Fahrgestell leicht entfernt werden. Wenn Sie ohne Fahrwerk fliegen, dürfen Sie nicht auf Beton oder auf Pflastersteinen landen.



# Dual Rates

Empfohlen wird ein DSM-Flugzeugsender, der für Dual Rates ausgelegt ist. Passen Sie die Einstellungen nach dem ersten Flug gemäß Ihren persönlichen Vorzügen an.

**HINWEIS:** Stellen Sie bei der Programmierung eines Senders die Wegeinstellung des Servokanals (in manchen Sendern ATV oder EPA) KEINESFALLS auf einen Wert über 100 % ein.

Wegeinstellungen von über 100 % übersteuern und beschädigen den Linearservo und ergeben NICHT mehr Steuerbewegung.

	Hohe Rate	Niedrige Rate
Querruder	8 mm nach oben/unten	5 mm nach oben/unten
Höhenruder	5 mm nach oben/unten	4 mm nach oben/unten
Seitenruder	5 mm nach links/rechts	4 mm nach links/rechts

**Hinweis:** Alle Ruderflächen an der tiefsten Stelle gemessen.

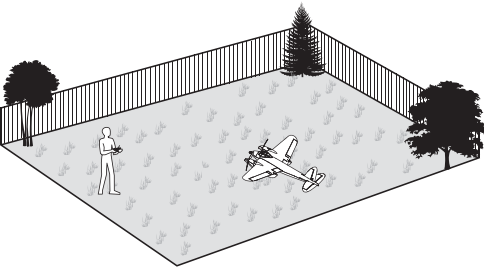
## Flugtipps und Reparaturen

### Flug

Es wird empfohlen, die Mosquito nur bei leichtem Wind zu fliegen. Meiden Sie die Nähe von Häusern, Bäumen, Leitungen und Gebäuden. Sie sollten auch Orte meiden, an denen sich viele Leute aufhalten, z. B. gut besuchte Parks, Schulhöfe oder Fußballplätze. Informieren Sie sich über örtliche Gesetze und Verordnungen, bevor Sie Ihr Flugzeug an einem Ort fliegen lassen.

In geschlossenen Gebäuden darf ausschließlich in weitläufigen Anlagen wie einer Sporthalle mit einer hohen Decke geflogen werden.

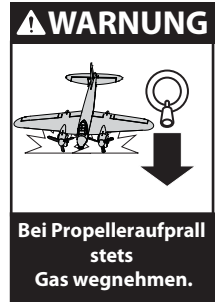
Setzen Sie die Mosquito in Startposition (bei Flügen im Freien in den Wind). Erhöhen Sie die Gaseinstellung allmählich auf  $\frac{3}{4}$  bis voll, und lenken Sie mit dem Seitenruder. Ziehen Sie das Höhenruder sanft zurück, und steigen Sie auf, um den Trimm zu prüfen. Sobald der Trimm angepasst ist, können Sie beginnen, die Flugmöglichkeiten der Mosquito zu erkunden.



Halten Sie beim Landen etwa 1/4 bis 1/3 Gas und fliegen Sie das Flugzeug hinab zum Boden. Nehmen Sie das Gas weg, wenn die Räder den Boden berühren. Vermeiden Sie Landungen ohne Gas, da dann aufgrund des Propellerwiderstands nicht genug Energie zum Abfangen des Flugzeugs kurz vorm Aufsetzen vorhanden ist.

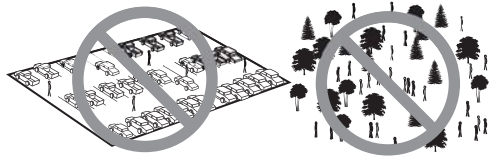
Wenn bei einem Absturz Gasknüppel und Trimm nicht auf die niedrigste Position gesenkt werden, kann das Regler / ESC in der Empfängereinheit möglicherweise so schwer beschädigt werden, dass es ausgewechselt werden muss.

**Hinweis:** Absturzschäden sind durch die Garantie nicht gedeckt.



### Reparaturen

Dank der Konstruktion der Mosquito können Reparaturen am Schaumstoff mit einem für Schaumstoff geeigneten Sekundenkleber und Beschleuniger oder mit Kleband vorgenommen werden. Wenn Bauteile nicht repariert werden können, finden Sie die Bestellnummern in der Ersatzteilliste.



### Wartung nach dem Flug

- Trennen Sie den Flugakku vom Empfänger/ESC (aus Gründen der Sicherheit erforderlich).
- Schalten Sie den Sender aus.
- Nehmen Sie den Flugakku aus dem Flugzeug.
- Laden Sie den Flugakku wieder auf.

- Reparieren Sie alle beschädigten Teile bzw. wechseln Sie sie aus.
- Lagern Sie den Flugakku getrennt vom Flugzeug, und überwachen Sie die Akkuladung.
- Notieren Sie sich Flugbedingungen und Flugplannergebnis, damit Sie zukünftige Flüge besser planen können.

# Fehlersuchanleitung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug reagiert nicht auf Gasknüppel, aber alle anderen Bedienelemente funktionieren	Gasknüppel nicht im Leerlauf und/oder Gastrimm zu hoch	Stellen Sie die Bedienelemente neu ein, mit Gasknüppel und Gastrimm auf der niedrigsten Einstellung.
	Gaskanal ist reversiert	Drehen Sie den Gaskanal am Sender um.
Lautes Propellergeräusch oder starke Vibration	Propeller, Spinner, Propellerwelle oder Motor beschädigt	Wechseln Sie die beschädigten Teile aus.
	Mutter auf der Propellerwelle ist zu lose	Ziehen Sie die Propellerwellenmutter um eine 1/2 Umdrehung fester.
Geringere Flugzeit oder Flugzeug untermotorisiert	Flugakku zu wenig geladen	Laden Sie den Flugakku vollständig wieder auf.
	Propeller falsch herum eingebaut	Bauen Sie den Propeller mit den Zahlen nach vorn ein.
	Flugakku beschädigt	Wechseln Sie den Flugakku aus, und befolgen Sie die Anweisungen zum Flugakku.
	Flugbedingungen möglicherweise zu kalt	Stellen Sie sicher, dass der Akku vor Inbetriebnahme warm ist.
	Akkukapazität zu niedrig für Flugbedingungen	Wechseln Sie den Akku aus, oder verwenden Sie einen Akku mit höherer Kapazität.
LED am Empfänger blinkt, und Flugzeug bindet sich nicht an den Sender (bei der Bindung)	Sender ist während des Bindungsvorgangs zu nah am Flugzeug	Schalten Sie den Sender aus, stellen ihn weiter vom Flugzeug weg, trennen Sie den Flugakku, schließen Sie ihn wieder an das Flugzeug an, und befolgen Sie die Anweisungen zur Bindung.
	Bindschalter oder -taste beim Bindungsvorgang nicht lange genug gedrückt	Schalten Sie den Sender aus, und wiederholen Sie den Bindungsvorgang. Halten Sie Bindetaste oder -schalter gedrückt, bis der Sender gebunden ist.
LED am Empfänger blinkt schnell, und Flugzeug reagiert nicht auf den Sender (nach der Bindung)	Nach Einschalten des Senders wurde nicht 5 Sekunden lang gewartet, bevor der Flugakku an das Flugzeug angeschlossen wurde	Lassen Sie den Sender eingeschaltet, trennen Sie den Flugakku vom Flugzeug, und schließen Sie ihn dann erneut an das Flugzeug an.
	Flugzeug an anderen Modellspeicher gebunden (nur ModelMatch™-Funkanlagen)	Wählen Sie den korrekten Modellspeicher am Sender, trennen Sie den Flugakku vom Flugzeug, und schließen Sie ihn dann erneut an das Flugzeug an.
	Flug-/Senderakkuladung zu niedrig	Wechseln Sie die Akkus aus, oder laden Sie sie auf.
Ruderflächen bewegen sich nicht	Ruderfläche, Ruderhorn, Verbindung oder Servo beschädigt	Wechseln Sie alle beschädigten Teile aus, oder reparieren Sie sie, und stellen Sie die Bedienelemente ein.
	Kabel beschädigt oder Anschlüsse lose	Prüfen Sie Kabel und Anschlüsse, und schließen Sie sie nach Bedarf an oder wechseln Sie sie aus.
	Flugakku zu niedrig geladen	Laden Sie den Flugakku vollständig wieder auf.
	Steuergestänge lässt sich nicht frei bewegen	Stellen Sie sicher, dass sich das Steuergestänge frei bewegen kann.
Bedienelemente umgekehrt	Sendereinstellungen umgekehrt	Führen Sie den Steuerrichtungstest durch, und stellen Sie die Bedienelemente am Sender richtig ein.
Motor schaltet sich ab	Motor, Propellerwelle oder Antriebsbauteile beschädigt	Prüfen Sie Motor, Propellerwelle und Antriebsbauteile auf Schäden (nach Bedarf auswechseln).
	Mutter auf der Propellerwelle sitzt zu fest	Lockern Sie die Propellerwellenmutter, bis sich die Propellerwelle frei drehen kann.
Motoren verlieren an Leistung und schaltet dann ab.	Akkuleistung ist so stark abgesunken, dass die Niederspannungsabschaltung des Empfängers/ESC aktiviert wurde	Laden Sie den Flugakku auf, oder tauschen Sie den Akku aus, wenn seine Leistung nicht mehr ausreicht.
Servo sperrt beim vollen Anschlag oder bleibt dort stecken	Wegeinstellung ist auf einen Wert über 100 % eingestellt und übersteuert den Servo.	Stellen Sie die Wegeinstellung auf 100 % oder weniger ein.
Flugzeug zieht beim Flug nach links oder rechts, obwohl Querruder- und Seitenrudderzentrierung korrekt sind	Propeller drehen sich mit erheblich unterschiedlicher Geschwindigkeit. (Bei höherer Drehgeschwindigkeit ist auch das Motorengeräusch höher)	Prüfen Sie, ob Propeller, Propellerwelle und Motor sich frei drehen können, und nehmen Sie die nötigen Anpassungen vor. Wenn keine Probleme festgestellt werden, wechseln Sie den Motor, der sich erheblich langsamer dreht, aus.

# Garantie und Service Informationen

## Warnung

Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird, zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise der Bedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

## Garantiezeitraum

Exklusive Garantie Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert, dass das gekaufte Produkt (Produkt) frei von Material- und Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

## Einschränkungen der Garantie

- (a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an Dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifizieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.
- (b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.
- (c) Ansprüche des Käufers → Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifikationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie deckt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden, aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretungen bedürfen der schriftlichen.

## Schadensbeschränkung

Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen nicht verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang mit einem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keine Einfluss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom

Käufer gewählt werden. Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der Folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, das Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

## Sicherheitshinweise

Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

## Fragen, Hilfe und Reparaturen

Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufsstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

## Wartung und Reparatur

Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon. Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

## Garantie und Reparaturen

Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

## Kostenpflichtige Reparaturen

Liegt eine kostenpflichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpflichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen

haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

**Achtung:** Kostenpflichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst vorgenommen werden.

### Sicherheit und Warnungen

Als Anwender des Produktes sind Sie verantwortlich für den sicheren Betrieb aus dem eine Gefährdung für Leib und Leben sowie Sachgüter nicht hervorgehen soll. Befolgen Sie sorgfältig alle Hinweise und Warnungen für dieses Produkt und für alle Komponenten und Produkte, die Sie im Zusammenhang mit diesem Produkt einsetzen. Ihr Modell empfängt Funksignale und wird dadurch gesteuert. Funksignale können gestört werden, was zu einem Signalverlust im Modell führen

würde. Stellen Sie deshalb sicher, dass Sie um Ihr Modell einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten, um einem solchen Vorfall vorzubeugen.

€ Betreiben Sie Ihr Modell auf einem offenen Platz, weit ab von Verkehr, Menschen und Fahrzeugen.

€ Betreiben Sie Ihr Fahrzeug nicht auf einer öffentlichen Straße.

€ Betreiben Sie Ihr Modell nicht in einer belebten Straße oder einem Platz.

€ Betreiben Sie Ihren Sender nicht mit leeren Batterien oder Akkus.

€ Folgen Sie dieser Bedienungsanleitung mit allen Warnhinweisen sowie den Bedienungsanleitungen aller Zubehörteile, die Sie einsetzen.

€ Halten Sie Chemikalien, Kleinteile und elektrische Komponenten aus der Reichweite von Kindern.

€ Feuchtigkeit beschädigt die Elektronik. Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser, da diese Komponenten dafür nicht ausgelegt sind.

## Garantie und Service Kontakt Informationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Adresse	Telefon / E-mail Adresse
Deutschland	Horizon Technischer Service	Hamburger Str. 10 25335 Elmshorn Germany	+49 4121 46199 66 service@horizonhobby.de

## Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union



Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoffe zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall-Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

# Konformitätshinweise für die Europäische Union

## Konformitätserklärung gemäß Gesetz über Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen (FTEG) und der Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE)

Declaration of conformity in accordance with the Radio and Telecommunications Terminal  
Equipment Act (FETG) and directive 1999/5/EG (R&TTE)

Horizon Hobby GmbH  
Hamburger Straße 10  
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: PKZ Mosquito Mk VI Ultra Micro BNF  
declares the product:  
Artikelnummer(n) PKZU1380  
Item Number(s):  
Geräteklasse: 1  
equipment class

den grundlegenden Anforderungen des §3 und den übrigen einschlägigen Bestimmungen des  
FTEG (Artikel 3 der R&TTE) entspricht der Richtlinie 1999/5/EG (R&TTE)  
complies with the essential requirements of §3 and other relevant provisions of the FTEG (Article 3  
of the R&TTE directive) and directive 1999/5/EG (R&TTE)

- EN 301 489-1** Schutzanforderungen in Bezug auf elektromagnetische Verträglichkeit §3 (1)  
2, (Artikel 3 (1) b))
- EN 301 489-17** Protection requirement concerning electromagnetic compatibility §3 (1) 2,  
(article 3 (1)b))
- EN55022** Funkstöreigenschaften - Grenzwerte und Messverfahren / Radio disturbance  
characteristics
- EN55024** Störfestigkeitseigenschaften / Immunity characteristics
- EN55014** Elektromagnetische Verträglichkeit - Störaussendungen
- EN61000-3-2** Grenzwerte für Oberschwingungsströme / Harmonic current emissions
- EN61000-3-3** Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen,  
Spannungsschwankungen und Flicker Voltage fluctuations & flicker



Elmshorn, 09.01.2011

**Steven A. Hall**  
Geschäftsführer  
Managing Director

**Birgit Schamuhn**  
Geschäftsführerin  
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Hamburger Str. 10; D-25337 Elmshorn  
HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.: DE812678792; Str.Nr.: 1829812324  
Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall

Tel.: +49 4121 4619960 • Fax: +49 4121 4619970 eMail: info@horizonhobby.de; Internet: www.horizonhobby.de  
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden  
können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der  
Horizon Hobby GmbH

# Replacement Parts/Ersatzteile/ Pièces de rechange /Pezzi di ricambio

Part #   Nummer Numéro   Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
PKZU1302	Decal Sheet: Mosquito	Dekorbogen: Mosquito	Planche de décalcomanies : Mosquito	Foglio con decalcomanie: Mosquito
PKZU1303	Landing Gear with Wheels: Mosquito	Fahrgestell mit Rädern: Mosquito	Train d'atterrissage avec roues : Mosquito	Carrello di atterraggio con ruote: Mosquito
PKZU1304	Nose Cone/Battery Hatch: Mosquito	Bugnase/Akkufach: Mosquito	Cône de nez / capot de batterie : Mosquito	Cono a punta/ Sportello batteria: Mosquito
PKZU1305	Canopy: Mosquito	Kabinenhaube: Mosquito	Verrière : Mosquito	Cappottina: Mosquito
PKZU1306	Carbon Rod Set: Mosquito	Karbonstangensatz: Mosquito	Jeu de tiges en carbone : Mosquito	Set asta in carbonio: Mosquito
PKZU1307	Pushrod Set: Mosquito	Schubstangensatz: Mosquito	Jeu de tiges : Mosquito	Set asta di spinta: Mosquito
PKZU1308	Spinner Set (L and R): Mosquito	Spinnersatz (L und R): Mosquito	Jeu de cônes d'hélice (gauche et droit) : Mosquito	Set spinner (D e S): Mosquito
PKZU1309	Motor (2): Mosquito	Motor (2): Mosquito	Moteur (2) : Mosquito	Motore (2): Mosquito
PKZU1310	Tail Set, Painted, with Accessories: Mosquito	Leitwerk, lackiert, mit Zubehör: Mosquito	Queue complète peinte avec accessoires : Mosquito	Set coda, verniciato con accessori: Mosquito
PKZU1311	Nacelle Set: Mosquito	Gondelsatz: Mosquito	Jeu de nacelle : Mosquito	Set gondola motore: Mosquito
PKZU1320	Painted Wing: Mosquito	Lackierter Flügel: Mosquito	Aile peinte : Mosquito	Ala verniciata: Mosquito
PKZU1367	Painted Fuselage with Canopy: Mosquito	Lackierter Rumpf mit Kabinenhaube: Mosquito	Fuselage peint avec verrière : Mosquito	Fusoliera verniciata con cappottina: Mosquito
PKZU1380	Mosquito Mk VI BNF	Mosquito Mk VI BNF	Mosquito Mk VI BNF	Mosquito Mk VI BNF
EFLB2501S20	250mAh 1-Cell 3.7V Li-Po Battery	250 mAh- Einzellen-3,7 V-Li-Po- Akku	Batterie Li-Po 1 cellule 3,7 V 250 mAh	Batteria Li-Po a singola cella da 3,7 V e 250 mAh
EFLC1007	Celectra 1-Cell 3.7V Variable Rate DC Li-Po Charger	Celectra-Einzellen-3,7 V-Gleichstrom-Li- Po-Ladegerät mit variablem Ladestrom	Chargeur Li-Po CC à taux variable Celectra 1 cellule 3,7 V	Caricabatterie CC a tensione variabile Celectra per batterie Li-Po a singola cella da 3,7 V
EFLUC1008	Power Cord with Alligator Clips	Stromkabel mit Krokodilklemmen	Cordon d'alimentation avec pinces crocodile	Cavo di alimentazione con pinze a coccodrillo
EFLUP11803B	110x80mm 3-Blade Propeller, Left	110x80 mm- Dreiblattpropeller, links	Hélice à 3 pales 110 x 80 mm, gauche	Elica a 3 lame da 110 x 80 mm, sinistra
EFLUP11803BR	110x80mm 3-Blade Propeller, Right	110x80 mm- Dreiblattpropeller, rechts	Hélice à 3 pales 110 x 80 mm, droite	Elica a 3 lame da 110 x 80 mm, destra
SPMAS2000L	Aileron Servos	Querruderservos	Servos d'aileron	Servocomandi alettoni
SPMAR6400T	AR6400T DSM 6CH Ultra Micro Receiver w/ Twin ESC	AR6400T-DSM- 6CH-Ultra-Micro- Empfänger mit Zwillings-ESC	AR6400T DSM 6CH Ultra Micro Receiver w/ Twin ESC	Ricevitore a 6 canali Ultra-Micro DSM AR6400T con due ESC



# Optional Parts/Optionale Bauteile/ Pièces optionnelles/ Pezzi opzionali

Part #   Nummer Numéro   Codice	Description	Beschreibung	Description	Descrizione
EFLC1005	AC to 6V DC Adapter (Optional)	6V-Gleichstrom- Netzgerät (optional)	Adaptateur courant alternatif vers courant continu 6 V (en option)	Adattatore CA a CC 6 V (opzionale)
EFLC1005AU	AC to 6V DC Adapter (AU) (Optional)	6V-Gleichstrom- Netzgerät (AU) (optional)	Adaptateur courant alternatif vers courant continu 6 V (Australie) (en option)	Adattatore CA a CC 6 V (AU) (opzionale)
EFLC1005EU	AC to 6V DC Adapter (EU) (Optional)	6V-Gleichstrom- Netzgerät (EU) (optional)	Adaptateur courant alternatif vers courant continu 6 V (UE) (en option)	Adattatore CA a CC 6 V (UE) (opzionale)
EFLC1005UK	AC to 6V DC Adapter (UK) (Optional)	6V-Gleichstrom- Netzgerät (GB) (optional)	Adaptateur courant alternatif vers courant continu 6 V (Royaume- Uni) (en option)	Adattatore CA a CC 6 V (UK) (opzionale)
SPM6825	Linear Servo Reverser (Optional)	Linearservo- Umkehrer (optional)	Inverseur de servo linéaire (en option)	Invertitore del servo lineare (opzionale)
SPMR5500	DX5e 5-Channel Transmitter Mode 2 (Optional)	DX5e 5-Kanal-Sender Modus 2 (optional)	Émetteur 5 voies DX5e Mode 2 (en option)	Trasmittitore a 5 canali DX5e modalità 2 (opzionale)
SPMR55001	DX5e 5-Channel Transmitter Mode 1 (Optional)	DX5e 5-Kanal-Sender Modus 1 (optional)	Émetteur 5 voies DX5e Mode 1 (en option)	Trasmittitore a 5 canali DX5e modalità 1 (opzionale)
SPMR6600	DX6i 6-Channel Transmitter Mode 2 (Optional)	DX6i 6-Kanal-Sender Modus 2 (optional)	Émetteur 6 voies DX6i Mode 2 (en option)	Trasmittitore a 6 canali DX6i modalità 2 (opzionale)
SPMR66001	DX6i 6-Channel Transmitter Mode 1 (Optional)	DX6i 6-Kanal-Sender Modus 1 (optional)	Émetteur 6 voies DX6i Mode 1 (en option)	Trasmittitore a 6 canali DX6i modalità 1 (opzionale)
SPMR6600E	DX6i 6-Channel Transmitter Mode 2 (EU) (Optional)	DX6i 6-Kanal-Sender Modus 2 (EU) (optional)	Émetteur 6 voies DX6i Mode 2 (UE) (en option)	Trasmittitore a 6 canali DX6i modalità 2 (UE) (opzionale)
SPMR66001E	DX6i 6-Channel Transmitter Mode 1 (EU) (Optional)	DX6i 6-Kanal-Sender Modus 1 (EU) (optional)	Émetteur 6 voies DX6i Mode 1 (UE) (en option)	Trasmittitore a 6 canali DX6i modalità 1 (UE) (opzionale)
SPM8800	DX8 Transmitter W/ AR8000 + TM1000 NO SX MD2 (Optional)	DX8 Sender mit AR8000 + TM1000 NO SX MD2 (optional)	Émetteur DX8 avec AR8000 + TM1000 NO SX MD2 (en option)	Trasmittitore DX8 W/AR8000 +TM1000 NO SX MD2 (opzionale)
SPM8800EU	DX8 Transmitter W/ AR8000 + TM1000 NO SX MD2 (Europe) (Optional)	DX8 Sender mit AR8000 + TM1000 NO SX MD2 (Europa) (optional)	Émetteur DX8 avec AR8000 + TM1000 NO SX MD2 (Europe) (en option)	Trasmittitore DX8 W/AR8000 +TM1000 NO SX MD2 (Europa) (opzionale)
SPM88001AU	DX8 Transmitter W/ AR8000 + TM1000 NO SX MD1 (Australia) (Optional)	DX8 Sender mit AR8000 + TM1000 NO SX MD1 (Australien) (optional)	Émetteur DX8 avec AR8000 + TM1000 NO SX MD1 (Australie) (en option)	Trasmittitore DX8 W/AR8000 +TM1000 NO SX MD1 (Australia) (opzionale)
SPM88001FR	DX8 Transmitter W/ AR8000 + TM1000 NO SX MD1 (France) (Optional)	DX8 Sender mit AR8000 + TM1000 NO SX MD1 (Frankreich) (optional)	Émetteur DX8 avec AR8000 + TM1000 NO SX MD1 (France) (en option)	Trasmittitore DX8 W/AR8000 +TM1000 NO SX MD1 (Francia) (opzionale)



# Parts Contact Information/Kontaktinformationen für Ersatzteile/ Coordonnées pour obtenir des pièces détachées /Recapiti per i pezzi di ricambio

Country of Purchase	Horizon Hobby	Address	Phone Number / Email Address
United States	Sales	4105 Fieldstone Rd Champaign, Illinois, 61822 USA	800-338-4639 sales@horizonhobby.com
United Kingdom	Horizon Hobby Limited	Units 1-4 Ployters Rd Staple Tye Harlow, Essex CM18 7NS, United Kingdom	+44 (0) 1279 641 097 sales@horizonhobby.co.uk
Germany	Horizon Hobby GmbH	Hamburger Str. 10 25335 Elmshorn, Germany	+49 4121 46199 60 service@horizonhobby.de
France	Horizon Hobby SAS	14 Rue Gustave Eiffel Zone d'Activité du Réveil Matin 91230 Montgeron	+33 (0) 1 60 47 44 70 infofrance@horizonhobby.com

© 2011 Horizon Hobby, Inc.

The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.  
ParkZone, E-flite, JR, Celectra, DSM2, ModelMatch  
are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc.  
Futaba is a registered trademark of Futaba Denshi Kogyo Kabushiki Kaisha Corporation of Japan.

US D578,146. PRC ZL 200720069025.2. Other patents pending.

[www.parkzone.com](http://www.parkzone.com)

Printed 05/11 28638.1

